

# LU04c - List Comprehensions

List Comprehensions sind eine kompakte Schreibweise, um aus vorhandenen Daten neue Listen zu erzeugen. Man kann damit Elemente **transformieren** (z. B. quadrieren, in Grossbuchstaben umwandeln) und optional **filtern** – in einer einzigen, gut lesbaren Zeile. Die Schreibweise erinnert an mathematische Mengen-Schreibweise.

## Hauptverwendungszweck von List Comprehensions

List Comprehensions werden in Python hauptsächlich für zwei Dinge verwendet:

- **Transformation:** Jedes Element eines Iterables wird in eine neue Form gebracht (z. B. `x` → `x2` oder „audi“ → „AUDI“). \* **Filterung (optional):** **Es werden nur diejenigen Elemente übernommen, für die eine Bedingung erfüllt ist. Typisch ist eine Kombination aus beidem:** > „Nimm alle Elemente aus einer bestehenden Datenquelle, filtere sie nach einer Bedingung und wandle sie in eine neue Form um.“ ===== Die Syntax ===== Die allgemeine Form einer List Comprehension ist: `python> newlist = [expression for item in iterable if condition]` \* **expression:** Der Ausdruck, dessen Wert in die neue Liste aufgenommen wird (oft eine Transformation von `item`). \* **item:** Der Name für das aktuelle Element in der Schleife. \* **iterable:** Die Datenquelle, über die iteriert wird (z. B. Liste, Tupel, range, String, ...). \* **condition (optional):** Eine Bedingung, die `True` oder `False` ergibt. Nur wenn sie `True` ist, wird `expression` in die neue Liste aufgenommen. Ohne Filter-Bedingung sieht die einfachste Form so aus: `python> newlist = [expression for item in iterable]` Das ist äquivalent zu: `python> newlist = [] for item in iterable: # optional: if condition: newlist.append(expression)` ===== Teile einer List Comprehension ===== ===== Expression ===== Die Expression ist der Teil, der tatsächlich in der neuen Liste landet. Sie kann:
  - \* **einfach das aktuelle Element sein** (`item`)
  - \* **eine beliebige Berechnung / Funktionsanwendung auf** `item`.
 - Beispiel mathematische Operation: `python> # Expression = x * 2 doubled = [x * 2 for x in range(5)]` # Ergebnis: [0, 2, 4, 6, 8] - Beispiel mit Funktionsaufruf: `python> cars = ['audi', 'bmw', 'subaru', 'toyota'] newlist = [car.upper() for car in cars] print(newlist)` # ['AUDI', 'BMW', 'SUBARU', 'TOYOTA'] ===== **Item** ===== item ist der Name für das aktuelle Element der Iteration. Er wird im `for`-Teil definiert: `for item in iterable`.
- Beispiel: `python> cars = ['audi', 'bmw', 'subaru', 'toyota'] newlist = [item.upper() for item in cars] print(newlist)` Hier ist `item` nacheinander `audi`, `bmw`, `subaru`, `toyota`.
- ===== **Iterable** ===== Das Iterable kann ein beliebiges iterierbares Objekt sein, z. B. eine Liste, ein Tupel, ein Set, ein String oder das Ergebnis von `range()`.
- Beispiel mit einer Liste: `python> squared = [x2 for x in [1, 2, 3, 4]]`

# Ergebnis: [1, 4, 9, 16]

`numbers = [1, 2, 3, 4] squared = [x2 for x in numbers]` # Ergebnis: [1, 4, 9, 16] - Beispiel mit einem Tupel: `python> doubled = [x * 2 for x in (1, 2, 3, 4)]` # Ergebnis: [2, 4, 6, 8] - Beispiel mit range(): `python> newlist = [x for x in range(10)]` # Ergebnis: [0, 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9] ===== **Condition** ===== Die Condition ist ein optionaler Filter, der entscheidet, ob ein Element in die neue Liste aufgenommen wird.

**Nur wenn die Bedingung `True` ergibt, wird `expression` übernommen.** - Beispiel mit Filter:  
`python> cars = ['audi', 'vw', 'seat', 'skoda', 'tesla'] newlist = [car for car in cars if car != 'tesla'] # newlist = ['audi', 'vw', 'seat', 'skoda']` Die Bedingung `car != 'tesla'` liefert `True` für alle Elemente ausser `'tesla'`, daher enthält die neue Liste alle Autos ausser Tesla. Die Bedingung ist optional und kann weggelassen werden: - Ohne Filter: `python> newlist = [x for x in cars] # Kopie der ursprünglichen Liste`

**===== Weitere Beispiele =====** - Mit einem Iterable eines anderen Typs (String): `python> letters = [letter for letter in 'Hallo Welt'] # Ergebnis: ['H', 'a', 'l', 'l', 'o', ' ', 'W', 'e', 'l', 't']` - Nested List Comprehensions (verschachtelt): `python> matrix = [1, 2, 3], [4, 5, 6], [7, 8, 9] flattened = [num for row in matrix for num in row] # Ergebnis: [1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9]`



List Comprehensions sind ein mächtiges Werkzeug in Python, um vorhandene Daten in einer einzigen, klaren Zeile zu **transformieren** und (falls nötig) zu **filtern**. Richtig eingesetzt machen sie Code kürzer und oft besser lesbar.

—  
M323-LU04



© Kevin Maurizi

From:  
<https://wiki.bzz.ch/> - **BZZ - Modulwiki**



Permanent link:  
<https://wiki.bzz.ch/modul/m323/learningunits/lu04/listcomprehensions?rev=1765457107>

Last update: **2025/12/11 13:45**